



Pressemitteilung vom 13.12.2022

Dampfer-Shuttle zur Gartenschau in Höxter

Zur Landesgartenschau 2023 pendelt die „Flotte Weser“ zwischen Altstadt und Schloss Corvey. Fahrscheine für das LGS-Schiff sind schon jetzt erhältlich.

Mit dem Dampfer am Gartenschau-Park entlangschippern, mit dieser Besonderheit kann das ostwestfälische Höxter aufwarten. Auf der Weser verkehrt während der Dauer der Landesgartenschau im nächsten Jahr ein Schiffshuttle. „Wir sind froh, dass wir unseren Gästen diesen Transport-Service anbieten können“, sagt Geschäftsführerin Claudia Koch. Es sei schon außergewöhnlich, einen Gartenschau-Park vom Wasser aus erleben zu können.

Möglich macht das eine Kooperation mit der in Hameln ansässigen Fahrgastschiffahrt „Flotte Weser“. Ab sofort sind Fahrscheine für den Dampfer erhältlich. Das Schiff wird vom 20. April bis zum 8. Oktober zwischen Höxter und Corvey pendeln. Es geht gemächlich entlang der neugestalteten Weserpromenade, vorbei an Blütenpracht am Ufer und der höher gelegenen Weserscholle bis zu den Doppeltürmen des Corveyer Westwerks – Westfalens einziger Welterbestätte.

Der Weserdampfer benötigt für die zweieinhalb Kilometer lange Strecke etwa eine halbe Stunde. In Höxter wird täglich außer montags um 11 Uhr, 12.30 Uhr und 16.15 Uhr abgelegt. In Corvey kann man um 11.45 Uhr, 13.15 Uhr und zuletzt um 17 Uhr an Bord gehen. Montags fährt das Schiff nur am 1. Mai und zu Pfingsten. Nachmittags steuert die „Flotte Weser“ auch einmal den Anleger in Fürstenberg an (Abfahrt dort jeweils um 15.15 Uhr). „Dadurch kann man den Gartenschau-Besuch mit einer Besichtigung der Porzellanmanufaktur verbinden“, betont Jörg Menze, Geschäftsführer von „Flotte Weser“. Zusätzlich zum regulären Gartenschau-Shuttle seien abendliche Event- und Grill-Fahrten geplant.

Neben Einzelfahrscheinen (7 Euro für Erwachsene/3,50 Euro für Kinder von 6 bis 12 Jahren) gibt es auch Dauerkarten für den LGS-Dampfer. Sie kosten 30 Euro für Erwachsene und 15 Euro für Kinder bis 12 Jahren. Kinder unter sechs Jahren können kostenlos auf dem Schiff mitfahren. Tickets für das Schiffshuttle werden im Online-Shop der Landesgartenschau (www.landesgartenschau-hoexter.de) angeboten und können auch bei der „Flotte Weser“ gekauft werden (Telefon: 0 51 51/93 99 90 oder per E-Mail: hameln@flotte-weser.de).

„Wir hoffen, dass der Flusspegel einen durchgängigen Schiffsverkehr erlaubt“, so Gartenschau-Chefin Claudia Koch. Durch das Schiffshuttle könnten die Gartenschau-Besucher vom innenstädtischen Parkteil am historischen Wall bequem zum ehemaligen Benediktiner-Kloster im Weserbogen gelangen. Zu Füßen des Welterbes Corvey wartet mit dem Remtergarten ein botanisches Highlight auf die Gäste.



Der Remtergarten am Schloss zeigt, wie sich die Mönche im Mittelalter selbst übers Jahr mit Gemüse versorgten und mit Kräutern kurierten. Dort wachsen essbare Blumen, die in der Outdoorküche auf dem Platz der Genüsse in Töpfe und Pfannen wandern. 900 Rosen erblühen im Schutz hoher Klostermauern, dazu prächtige Stauden, süße Beeren und seltene Gehölze.

Der Weserbogen wird durch ein zwei Hektar großes Lavendelfeld zur „Petite Provence“. Neben einer riesigen Blühwiese lässt der Archäologiepark eine versunkene Stadt wiederauferstehen. Virtuell begegnet man dem Chirurgen von der Weser, einen der ersten Augenärzte überhaupt. An der neugestalteten Weserpromenade führen Stufen bis nah ans Wasser und eine 70 Meter lange Horizontbank bricht Rekorde. Drei große Spielplätze, eine archäologische Mitmach-Grabung, ein Hanflabyrinth und Dschungelpfade im verwunschenen Auwald machen die Landesgartenschau 2023 in Höxter anziehend für Familien mit Kindern.